

Evangelist Matthias Rapsch Neue Straße 35 91091 Großenseebach

Mobil: 0176/20265030

E-Mail: <u>info@promission-deutschland.de</u> www.promission-deutschland.de

proMission e.V., Neue Straße 35 91091 Großenseebach

Freundesbrief Nr.31

Glaube an den Herrn Jesus Christus, dann wirst du gerettet. Apg.16,31

Als die Titanic in den eiskalten Fluten zu versinken drohte, kümmerte sich Pastor John Harper darum, dass seine Tochter in eines der Rettungsboote gesetzt wurde. Seine Rettungsweste stellte er einem anderen Passagier zur Verfügung. Später begegnete er einem Mann G.H.Cavell, der sich an einem Wrackteil festhielt. Harper rief ihm zu: "Sind sie gerettet?" Dann rief Harper ihm dieses Wort aus der Apostelgeschichte zu: "Glaube an den Herrn Jesus Christus, dann wirst Du gerettet." Als die beiden Männer sich wenig später noch einmal in den Fluten begegneten wiederholte Harper die dringende Einladung. Dann versank er im Meer und damit in die Hand seines Herrn. Cavell überlebte und erzählte später: "Ich war ein sorgloser Sünder an Bord der Titanic. Doch dann rief ich in meiner Verzweiflung zu Christus, er möge mich retten. Ich glaubte und wurde gerettet.

Es geht um Rettung für Zeit und Ewigkeit. Ich schreibe diese Zeilen nach vielen Einsätzen in den letzten Wochen und einer gesegneten Zeltwoche in Lübtheen. Kleine und größere Feuer seines lebendigen Wortes haben angefangen zu brennen. Nachdem das Zelt von Lübtheen nach Bremen unterwegs war, brach ein Großbrand in einem nahegelegenen Truppenübungsplatz aus. Eine Ortschaft musste vorübergehend evakuiert werden. Viele Rettungswagen von Feuerwehren und THW standen jetzt auf dem Platz, wo wir noch 24 Stunden vorher Menschen zu Jesus eingeladen hatten. So erbitten wir nicht nur für Lübtheen, sondern für uns alle, beides: Menschen nehmen das Rettungsangebot Jesu an und die feindlichen Flammenherde werden besiegt.

Danke für alle Unterstützung im Gebet, in der Mithilfe und mit Ihren/euren Gaben (für die evangelistischen Einsätze am Kirchentag sind wir dankbar für eine zusätzliche Finanzspritze)
Wir möchten Sie/euch mit diesen Zeilen dankbar berichten, was unser Herr gewirkt hat.

Mit herzlichen Grüßen auch von unserem Mitarbeiter- und Vorstandsteam

Euer/Ihr Matthias Rapsch

Freundestag und 6. Jahresfest proMission am 15.04./16.04.2023 in Haag/Steigerwald



Danke an alle, die unser Jahresfest und unseren Freundestag bereichert haben: Dr. Clemens Hägele und Daniel Bilgic für die Verkündigung, dem Singkreis Altfeld, der proMission-Brass unter Leitung von Andrea Wagner, der CVJM- Band Haag sowie allen Mitarbeitern von proMission und dem CVJM.



Statt eines Berichtes bringen wir hier von Teilnehmern und Verantwortlichen einige Streiflichter:

Das Jahresfest in Haag war eine große Freude für mich, die Verkündigung, das Lob zur Ehre Gottes. Möge der Segen dieser Veranstaltung noch weit strahlen. Raphael Wilm, Großheirath Die musikalische Vielfalt und -Ausgewogenheit auf hohem Niveau im Festgottesdienst mit Band, Gesangschor und Posaunenchor war wohltuend für uns. Sie hat die lebendige und klare Wortverkündigung unterstrichen.

Diakon Klaus und Heidi Oelschläger Neuendettelsau

Mit hat gefallen, dass egal ob CVJM oder ProMission unser Herz für Jesus Christus schlägt und wir Menschen für IHN begeistern wollen.

Jonathan Hack CVJM Vors. Haag

Der Tag hat uns sehr gut gefallen, weil es eine gute Gemeinschaft, gute und interessante Verkündigung, tolle Musik und Lieder gab. Unseren Kids hat die Kinderbetreuung und der Büchershop gut gefallen Dies alles zusammen hat uns Kraft, Mut und Zuversicht gegeben, die trägt. Es war ein gesegneter Tag.

Familie Freudenberger Altfeld

Ich war durch die Anzahl der evangelistischen Einsätze und Projekte 2023 sehr angetan. Schön, dass es immer wieder Möglichkeiten gibt, wo Menschen die gute Nachricht hören und für sich ergreifen können. Wolfgang Kregler Burgebrach

Der Abend der Begegnung am Samstag mit den verschiedenen Erfahrungsberichten aus der Arbeit von pM war für mich ermutigend. Besonders der Bericht von Daniel Bilgic über die Arbeit in Syrien und der Türkei hat mich sehr bewegt. Außerdem war es schön, manchen Kontakt vom letzten Jahresfest zu vertiefen und andere neu zu knüpfen.

Sonja Körber, Bieberbach

Ich bin dankbar für viele gute Gespräche und viele liebe Menschen, die mithelfen, Jesus zu verkündigen. Dankbar bin ich auch dafür, dass wir Herausforderungen (z.B. Menschen finden für alle möglichen Dienste) als Mitglieder gemeinsam tragen. Wie schön, dass wir selbst mit Leuten, die wir noch gar nicht kannten, sofort als Geschwister zusammenkamen.

Pfr. Andreas Beck, Oberhonnefeld 1.Vors. komm.

Am Freundestag bin ich durch die Wortverkündigung sowie durch die Gemeinschaft sehr ermutigt und im Glauben gestärkt worden. Trotz des trüben und regnerischen Wetters hat es mir sehr gut gefallen und ich möchte im nächsten Jahr 2024, wenn es unser Herr schenkt, wieder dabei sein.

Michael Scharff Zirndorf

Bibelabende in Trogen

Am vorletzten April-Sonntag war der Start. Matthias predigte im Gottesdienst über den Epheserbrief. "Was ist das Faszinierende an Gemeinde?", fragte er von der Kanzel in die Kirche hinein. "Die Mitarbeiter", "die Gemeinschaft" kam als Antwort zurück. Ja, alles faszinierend an Gemeinde. Aber das Zentrum für Mitarbeiter und Gemeinschaft ist der, der Gemeinde überhaupt erst zusammengebracht hat: Jesus Christus. Um ihn geht es in allem. Von ihm geht alles aus.



"Gemeinsam mit Jesus Christus unterwegs" war dann das Thema, das uns an den folgenden vier Abenden im Gemeindehaus begleitete. Und immer wieder ging es den Epheserbrief entlang. Es gab Vertiefung und Ermutigung für uns als Gemeinde. Es war Hinrufen zu Jesus für die, die mit ihren Fragen oder ihrer Skepsis kamen. Es war ein Zusammenrufen der Generationen in unserer Gemeinde. Ganz treu kam jeden Abend eine Gruppe Jugendlicher, die erst letztes Jahr ihre Konfirmation hatte. An Jesus dranbleiben war ihnen wichtig. Und uns hat es gut getan zu sehen, wie Gemeinde die verschiedenen Altersgruppen verbindet. Auch Gäste aus den Nachbarorten konnten wir begrüßen. Herzlichen Dank an Matthias für seinen Dienst bei uns! Es blieb nicht bei den Abenden. Auch tagsüber führten viele ein Gespräch mit ihm. "Da hätte ich noch viel länger zuhören können" war die Reaktion einer Teilnehmerin.

Jochen Amarell, Pfarrer in der Kirchengemeinde Trogen bei Hof

Evangelisation in Kleinschwarzenlohe

Nachdem die Evangelisation in den letzten zwei Jahren zweimal verschoben wurde, war es im Mai ´23 endlich soweit. Wir starteten am Montag mit einem Segnungsabend, welchen ich als echte Stärkung

empfand

Im Rückblick auf die Tage, die dann ab Mittwoch stattfanden, lässt sich folgendes feststellen:

- Dankbar blicken wir auf die Vortragsabende und den Gottesdienst zurück.
- Wir haben viel Schönes erlebt, Gott hat bewahrt und gesegnet.
- Neue Leute waren in unserer Gemeinde. Wir konnten neue Kontakte knüpfen.
- Unser Saal war jeden Abend voll. Schon am ersten Abend mussten wir

Stühle dazu stellen.

- Jeden Abend hatten wir Gespräche unter vier Augen. Leute suchten Hilfe für ihr Leben.
- Das Mitarbeiterteam empfand, dass uns diese Tage sehr zusammengeschweißt haben. Unser Dank richtet sich an unseren dreieinigen Gott und an Matthias, der den Weg mit uns gegangen ist und unsere Planungen durch seinen großen Erfahrungsschatz bereichert hat!

Frank Siebentritt, Kleinschwarzenlohe

Drei im Weggla- Abende ergänzend zu den Kirchentagsangeboten im CVJM Nürnberg - Gostenhof

"Drei im Weggla", ein mittelfränkischer Qualitätsbegriff für "satt machend, schmackhaft und liebevoll zubereitet".

So durfte ich die 3 Abende mit Karsten Strohäcker, alias Mr. Joy (Kunstevangelist), Wolfgang Tost (Musikevangelist) und Marcus Dresel (Projektevangelist) erleben.

Die Botschaft vom Glauben, der überfließenden
Liebe Gottes und der hoffnungsvollen Aussicht auf die Zeit einmal bei ihm, wurde liebevoll und unverdünnt dargebracht. Eine Stärkung für bereits

Dazugehörende, eine Aufmunterung für

Zweifelnde und eine herzliche und gewinnende Einladung für noch Außenstehende.

Alle Gruppierungen waren an den 3 Abenden, als wechselndes Publikum anwesend. Ein großes Dankeschön an proMission für dieses Wagnis.

Ein großes Dankeschön an die 3 Künstler, dass sie sich mit diesem Einsatz zur Verfügung gestellt haben, um Menschen geschmackvoll und liebevoll mit der Frohen Botschaft zu sättigen.

Ute Rapsch

proMission auf dem Markt der Möglichkeiten

Mit einem Infostand wollten wir die Chance auf dem Kirchentag nutzen und unsere Ziele noch bekannter zu machen. 10 Mitarbeiter hatten sich bereit erklärt für dieses Vorhaben zu planen, vorzubereiten und dann an den 3 Tagen jeweils präsent zu sein. Gespannt machten wir uns am Mittwoch an den Aufbau, um den Stand möglichst ansprechend und einladend zu gestalten. Ab Donnerstag strömten die Besucher dann durch die Hallen. Es kamen Interessierte, die nachfragten, wer wir sind und was wir wollen. Andere kannten uns und freuten sich, dass wir da waren. Eine



Hauptaufgabe sahen wir auch darin, die Kirchentagsbesucher zu unseren abendlichen Veranstaltungen "Drei im Weggla" in die Räume des CVJM Gostenhof einzuladen. Wir haben uns gefreut, den einen oder anderen Besucher vom Stand am Abend wieder zu sehen.

Es war eine gute Erfahrung gemeinsam zu arbeiten und sich so auch besser kennenzulernen. Wir hoffen und beten, dass mancher Besucher einen Anstoß bekommen hat, über den Glauben nachzudenken.

Sonja Körber - Bieberbach

Knackpunkt Leben – Gott erleben – Zelttage in Lübtheen vom 05.06.-11.06.2023

Unter diesem Motto hatten die Kirchengemeinde, die Landeskirchliche Gemeinschaft und der Jugendverband EC Lübtheen zu einer "Woche der Frohen Botschaft" in ein Zelt eingeladen. Jeden Abend stellten sich originell und kreativ ortsansässige Vereine wie "Heimat- und Kultur", Feuerwehr, der Lübtheener SV Concordia u.a. vor und lauschten anschließend gemeinsam mit den zwischen 120 und 160 Besuchern einem "knackigen" Vortrag. Der aus Franken kommende Zeltmissionar





Matthias Rapsch verstand es,

anschaulich und lebensnah die biblische Botschaft mit den Anregungen aus dem Vorprogramm zu verknüpfen. Inhaltlicher Zielpunkt war der Aufruf zum Gebet, in dem sich jeder Hörer bewusst an Jesus wenden konnte, sowie das Angebot zur Seelsorge, um persönliche Sorgen und Probleme an Gott abzugeben. Das wurde dankbar wahrgenommen. Allabendlich gab es die Möglichkeit, sich am Bistro über das Gehörte auszutauschen und an einem liebevoll gestalteten Büchertischangebot zu bedienen. Das "Team EC" aus Schwerin ging an drei Tagen vormittags in die Schule und gestaltete

nachmittags ein Kinderprogramm im und am Zelt. Ein weiterer Höhepunkt war am Sonnabend das "Frühstückstreffen für Frauen", das seit genau 20 Jahren regelmäßig stattfindet. Die Referentin Marieluise Bierbaum aus Bremen sprach zum Thema "Jeder Mensch braucht ein Zuhause". Die Frauen waren voll des Lobes über das Frühstück für Leib und Seele.

Mit einem festlichen Gottesdienst und ca. 150 Teilnehmern endete die Zeltwoche am Sonntagvormittag. Danach gab es Grillwurst und Getränke, Kaffee und Kuchen, während viele Helfer bereits das Zelt abbauten. Herzlichen Dank an alle, die geholfen haben. Und Dank an GOTT, dass ER durch sein Wort zu uns gesprochen hat.

Pastor Markus Holmer, Lübtheen

Kinderbibeltage in Dentlein

Es waren tolle Kinderbibeltagen, die wir zusammen mit dem CVJM Burk, Dentlein und Andrea Bergmann (Projektkindermissionarin proMission) feiern durften. Dazu waren rund 70 Kinder den "Geheimnissen im Weltall" auf der Spur.

Dabei haben uns die Geschichten der Schöpfung, der Sündenfall, Jesu Tod und Auferstehung, die Himmelfahrt

und die wunderbare Botschaft "Jesus kommt wieder" begleitet.

Außerdem gab es die Fortsetzungsgeschichte von James Irwin, einem amerikanischen Astronauten, der die Kinder gebannt und interessiert folgten. Den Abschluss machte dann der Familiengottesdienst + Kirchenkaffee am Sonntagvormittag. Danke an Andrea und das Mitarbeiterteam für die tolle Zeit! Es hat großen Spaß gemacht!

Alexandra Fohrer, Dentlein

Vermischtes

Unser Mitglied Pfarrer Dr. Traugott Farnbacher feiert am 21.06. seinen 70. Geburtstag. Wir wünschen ihm weiterhin Gottes reichen Segen auch im neuen Lebensjahrzehnt.

Im Juni feierten Ehepaar Kornelius und Dana Holmer Silberhochzeit. Wir gratulieren und wünschen Gottes reichen Segen für die weiteren gemeinsamen Jahre.

Bei den Vorstandswahlen haben wir Sonja Körber für eine 2. Amtszeit als Schriftführerin gewählt. Ausgeschieden als Beisitzer ist Martin Wilhelm. Wir danken ihm für seinen Einsatz in den vergangenen Jahren und sind dankbar, dass er zusammen mit seiner Frau uns als Mitglied weiter unterstützt.

Neu als Beisitzerin wurde am 17.05. in einer Zoomsitzung Brunhilde Bauernfeind aus Röslau gewählt.

Sie hat proMission schon bei einer Bibelwoche und als aktive Mitarbeiterin bei einer Freizeit erlebt.

Wir heißen Sie bei proMission herzlich willkommen.

Gebetsanliegen – Dienste (in Auswahl)	
18.0625.06.	Missionswoche Straßenhaus
29.06.	Bibelkreis LKG Nürnberg
01.07.	Familienimpulstag (FIT) Kirchengemeinde Oberhonnefeld M.+ U.Rapsch
03.0710.07.	Wanderfreizeit Haus Krebs Oberstdorf
14.0716.07.	Vater- Sohn- Wochenende am Hintersee/BGL D.Kalkus + M.Ulsenheimer
18.07.	CVJM- Bäckerkreis Nürnberg
29.0802.09.	Schuleinsatz Langhagen MV S.Hammerbacher + Team
10.0916.09.	Mainradfreizeit von Bamberg nach Mainz M.+ U.Rapsch
17.09.	Spessarttag CVJM Altfeld
23.09.	Missionarischer Impulstag NO- Gemeinde Frankfurt/Main
25.0901.10.	2. Mainradfreizeit von Bamberg nach Mainz M.Rapsch
30.09./14.10.	
28.10.	Familie im Blick (FIB) Kirchengemeinde Büchenbach U.Rapsch
04.1007.10.	Impulsnachmittage LKG Wismar
13.1015.10.	Evangelistische Abende Memmingen (Apis)
18./19.10.	Bibelabende im CVJM Wilhermsdorf
21.10.	Männer- Vesper LKG Bonhof/Mfr.
22.10.	Evangelistischer Gottesdienst Dekanat Gunzenhausen
31.1005.11.	Bibelabende in Senftenberg/BB
05.1109.11.	Offene Abende in Haiger – Weidelbach/Hessen M.Dresel/W.Tost
21.1126.11.	BIB- Kurzbibelschule in Altenstein

08.12 -10.12. Frauenwochenende in Burgambach A.Wagner/U.Rapsch

08.12.-10.12. Freizeit CVJM Bamberg Altenstein



